

WITTHAU-NEWS



Schulzeitung der Witthauschule - Grundschule Haigerloch

Sonderausgabe Coronapandemie

SCHULJAHR
2019/20
Ausgabe 34
Juli 2020

Hier erfahren Sie aus erster Hand, wie in den einzelnen Klassen im Homeschooling gearbeitet wurde- von Videokonferenzen über Memoryboxen bis hin zu Brieffreundschaften: die Ergebnisse können sich sehen lassen!



⊗ *leere Stühle* ⊗ *leere Flure* ⊗ *leere Zimmer* ⊗
ein leerer Pausenhof ⊗

⊗ *in der Witthauschule sind keine Schüler* ⊗

- Sonderausgabe Coronapandemie
- Klasse 3b Experimente mit Abstand
- Klasse 3b Bundesländer
- Klasse 3b Brücken
- Klasse 3b Brief an Mitschüler
- Klasse 3b Lebensketten
- Klasse 3b Memorybox
- Steckbrief Tanja Strobel
- Klasse 2a Buchpräsentation Julius
- Klasse 2a Coronatagebuch
- Klasse 2a Hörspielprojekt
- Klasse 2a Briefprojekt
- Klasse 2a Tierplakat
- Klasse 4a Nawipat
- Klasse 2a Schule in Australien
- Klasse 1a und 1b Corona- Homeschooling
- Klasse 2b im Garten
- Klasse 2b meine Corona Zeit
- Klasse 4a u. 4b Corona Berichte
- Klasse 4a u. 4b Corona Gedichte
- Klasse 2b Unsere Buchpräsentation
- Termine



⊗ *dennoch wird fleißig gearbeitet* ⊗



Deutschland
Land der Ideen



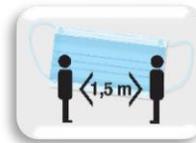
Ausgewählter Ort 2007



Klasse 3b Experimente mit Abstand 1,50

Die Klasse 3b hat während der schwierigen, unterrichtsfreien Zeit mit großem Eifer und sehr motiviert viele schöne Arbeiten erstellt.

- Experimente mit 1,50 m Abstand



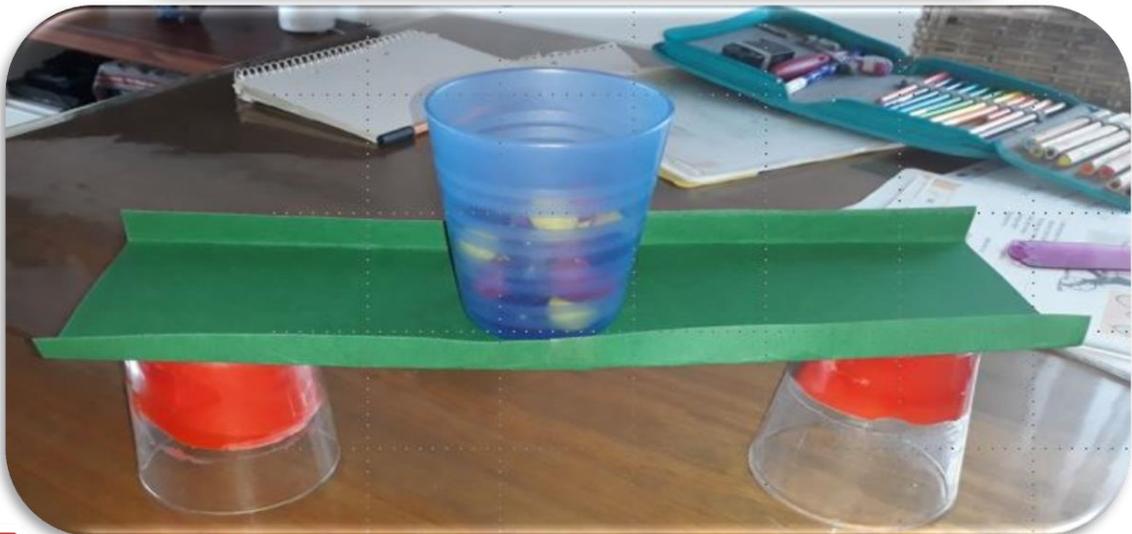
Bundesländer Klasse 3b

- Die Bundesländer von Deutschland





Klasse 3b Brücken



Brief Klasse 3b an Mitschüler

- Brief an Mitschüler

20.5.2020

Lieber Adrian,

wie geht es dir?

Mir geht es eigentlich ganz gut.

Nach den Schulaufgaben bin ich bei gutem Wetter immer draußen zum Spielen.

Findest du es nicht auch schade, dass wir uns nicht so treffen können?

Ich freue mich schon darauf, wenn wir alle wieder miteinander spielen können.

Wir machen zur Zeit immer wieder kleinere Ausflüge wie z.B. der Stargel-Wasserfall in Jungingen oder das Zauberland in Lößburg. „Das macht großen Spaß!“

Was machst denn du so?

Bleibe gesund und ich hoffe, wir sehen uns bald wieder.

Viele liebe Grüße.
Dein Freund Lukas



Klasse 3b Lebensketten



Klasse 3b Memorybox

- Wir arbeiten mit der Memorybox



Steckbrief Tanja Strobel



Mein Name ist Tanja Strobel und ich bin seit Februar als Lehramtsanwärterin in der Witthauschule in Haigerloch tätig. Ich habe an der pädagogischen Hochschule in Weingarten Grundschullehramt mit den Fächern Mathematik und Biologie (Sachunterricht) studiert. Nachdem ich mein Studium im Sommer letzten Jahres beendet habe, war für mich klar, dass ich wieder zurück in meine Heimat möchte. Es freut mich besonders, dass ich mein Referendariat an der Witthauschule machen darf, da ich bereits im Jahr 2017 ein tolles Praktikum an der Schule absolviert habe.

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne mit meiner Familie und meinen Freunden zusammen, bin sehr sportlich, koche und reise gerne.

Ich freue mich nun auf die weitere Arbeit mit den Kolleginnen und Kollegen, den Kindern und den Eltern.

Buchpräsentation Julius



Die Buchpräsentation der Klasse 2A

Während unserer Corona- Pause hatten wir einiges zu Hause zu tun. In Deutsch war eine der Aufgaben, eine Buchpräsentation vorzubereiten. Als erstes habe ich mir mein Lieblingsbuch herausgesucht und es gelesen. Danach habe ich mir Notizen dazu gemacht. Für den Vortrag habe ich Stichworte auf Vokabelkärtchen geschrieben und im Buch eine Textstelle zum Vorlesen rausgesucht. Dann habe ich geübt, die Buchpräsentation möglichst auswendig vorzutragen und die Textstelle flüssig zu lesen.

von Julius Kurz

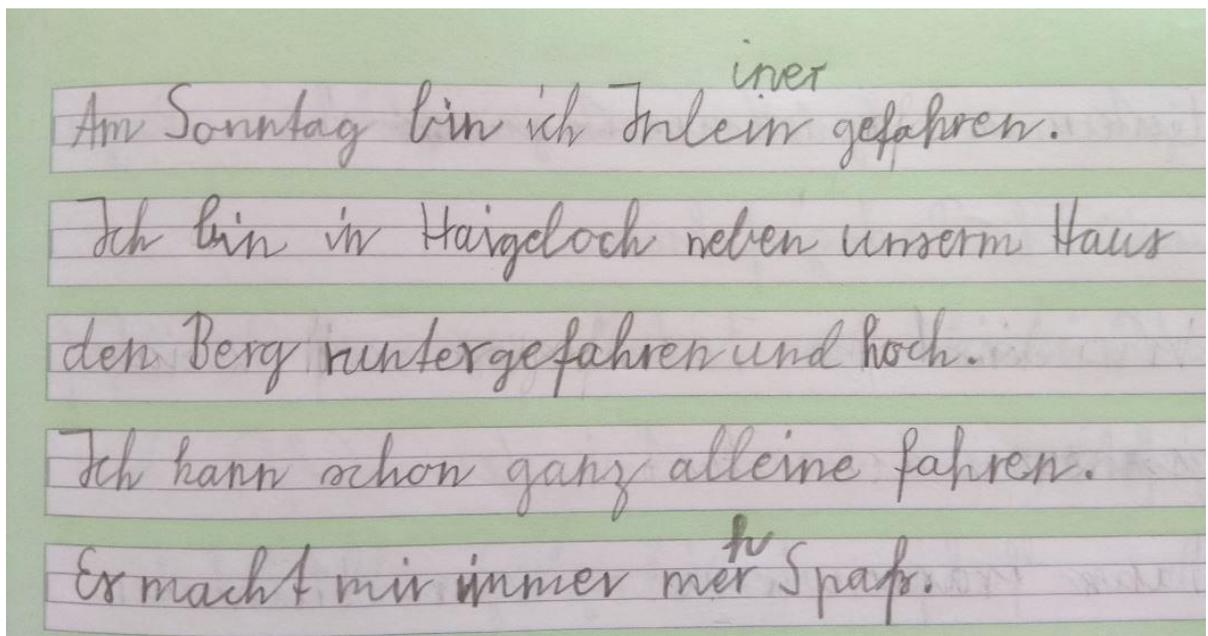


Klasse 2a Coronatagebuch

Das Coronatagebuch von der Klasse 2a

Wir die Klasse 2a haben in der Coronazeit von Frau Schönfeld die Aufgabe bekommen ein Coronatagebuch zu schreiben. In dieses Tagebuch sollten wir alles aufschreiben was wir in der Coronazeit gemacht und erlebt haben. Erlebnisse die richtig schön, spannend, traurig oder auch lustig waren. Manche Kinder hatten in der Coronazeit Geburtstag und haben geschrieben wie sie ihren Geburtstag verbracht haben. Andere Kinder haben geschrieben was sie drinnen oder draußen gespielt haben. Mein schönstes Erlebnis war, dass ich an meinem Geburtstag im Mai zum erstenmal seit langem wieder zum Reiten durfte. Das Geschichtschreiben ins Tagebuch haben wir zur Übung gemacht und es ist auch eine schöne Erinnerung an die Coronazeit.

Von Emma Dietter



Klasse 2a Hörspiel

Wie man ein Hörspiel in der Coronazeit macht

Wir hatten in Deutsch die Aufgabe, ein Hörspiel zu machen. Aber alleine geht das nicht und macht auch keinen Spaß.

Also nahm Maikes Mama das Telefon und rief bei Familie Kumpa an. Linn und ihre Mama waren begeistert und sagten sofort zu.

Zwei Tage später trafen wir uns also bei Maike an einem großen Tisch, mit viel Abstand. Absolut coronavorbildlich!!!

Zuerst wurden die Rollen verteilt und die Geräusche besprochen und ausprobiert. Dabei gab es viel zu Lachen. Zum Beispiel das Fauchen des kleinen Löwen Linn, das freche Piepen des Erdmännchens Maike und das Grunzen des Warzenschweins Pumbad-Ben. Nach ein paar Mal Üben haben wir das Hörspiel aufgenommen und es Frau Schönfeld geschickt.

So hatten wir und Frau Schönfeld was zu Lachen in der Coronazeit.

Von Linn und Maike, Klasse 2a



Klasse 2a Briefprojekt

Unser Briefschreibprojekt der
Klasse 2a

Frau Schönfeld unsere Lehrerin
hat mit uns ein Briefschreibprojekt
gemacht, ihr wisst wahrscheinlich nicht
was das ist. Das erkläre ich jetzt
 euch: Frau Schönfeld hatte eine Idee
 das wir Schüler ihr Briefe schreiben,
 weil wir uns leider nicht sehen
 konnten. Sie hat von uns über 50
 Briefe bekommen. Wir haben geschrie-
 ben wie es uns geht, was wir erlebt
 haben, was wir zum Geburtstag bekom-
 men, wenn wir Geburtstag hatten oder
 Frau Schönfeld Fragen ^{gestellt} zum Beispiel
 wie es ihr geht. Wie Corona für uns
 aussieht und was uns alles noch

einfallt. Und unsere Lehrerin hat
 alle dann beantwortet.

Viele Liebe Grüße

Carolina Grot



Klasse 2a Tierplakat

Unsere Tierplakate

Wir die Klasse 2a
dürften über die
Coronaferien

Tierplakate gestalten.
Wir sollten im
Internet oder in

Büchern zu folgenden
Punkten Informationen

suchen: Aussehen, Nah-
rung, Haltung,

Jungtiere und Be-
sonderheiten. Es

gab viele verschie-
dene Tierplakate,

zum Beispiel Hunde,



Klasse 2a Tierplakat

Hamster, Katzen
oder Schildkröten.
Leider konnten
wir sie auf Grund
von Corona nicht
vorstellen. Wir
fanden es sehr
schade.
von Lukas und Finn

Stec kbri ef
Sibischer Husky
Größe: 60cm hoch
Gewicht: 16 bis 28 Kg
Lebensdauer: bis 14 Jahre
Herkunft: USA

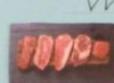
HUSKY

Aussehen
Fell: mittellang
Farbe: weiß, schwarz,
rot
Augen: blau, braun

Haltung / Zubehör
viel Bewegung
1x pro Woche bürsten
Halsband und Leine
Futternapf
Wassernapf
Ein Ball
Hundekorb

NAHRUNG
Fleisch
Trockenfutter
Gemüse
Wasser



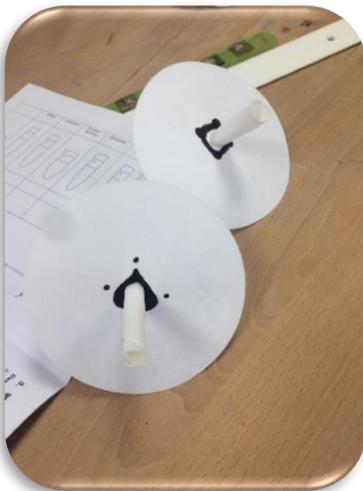




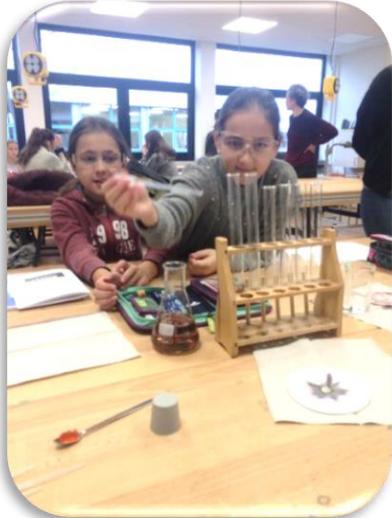




Klasse 4a Nawipat



Klasse 4a Nawipat



Klasse 4a Nawipat

Nawipat im Gymnasium

Wir die Klasse 4a waren am 17.02.2020 im Gymnasium und haben mit den 70. Klässlern Experimente gemacht, wie z.B. Wasser kann Farben malen. wir setzten Schutzbrillen auf und schon ging es los: wir nahmen Filterpapier, malten mit einem schwarzen Filzstift einen Kreis um ein Loch danach rollten wir ein anderes ein schoben es durch das Loch und stellten es in ein Glas mit Wasser. Nach einer Zeit färbte sich es von ganz allein und es ergab farbige Muster. Bei einem anderen Experiment färbten wir Wasser mit verschiedenen farbigen Gummibirchen. Das Wasser wurde rot, grün, gelb, orange und weiß. Das war ein schöner und cooler Tag.

Geschrieben von Fabienne und Julia



Klasse 2a Schule in Australien

Schule in Australien

Bis Dezember 2019 bin ich in Brisbane, Australien zur Schule gegangen. Meine Schule hieß Sts. Peter and Paul's School und ich war dort von Prep, das ist wie Vorschule, bis zum Ende der 2. Klasse.

In Australien tragen die Schüler eine Schuluniform. Das ist praktisch, denn man muss nicht überlegen was man anziehen soll. Die Schule ging von 8:20 Uhr bis 15 Uhr und wir haben in der Schule Mittag gegessen. Da in Australien Sommer ist wenn in Deutschland Winter ist, ist alles ein bisschen anders.

Das Schuljahr fängt Ende Januar nach den großen Sommerferien an und ist in 4 Teile (terms) eingeteilt. Nach jedem Term gibt es 2 Wochen Ferien und die Sommerferien dauern ca 8 Wochen. Das Ende des Schuljahres ist dann Mitte Dezember.

Weihnachten ist also im Sommer und ganz anderes als in Deutschland. Man geht ans Meer zum Schwimmen und Surfen und an Weihnachten gibt es Barbeque.

Von Raphael Schäfer



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling



Eine verrückte Zeit - Corona-Homeschooling in der Klasse 1a und 1b

Normalerweise berichten hier unsere Schülerinnen und Schüler, was sie an unserer Schule im aktuellen Schuljahr erlebt haben. Aber was ist in Zeiten von Corona schon „normal“? Da dieses Schuljahr also so ganz anders aussah als alle anderen Schuljahre, möchten ausnahmsweise wir (Frau Riebelmann und Frau Schwenk) die letzten Monate Revue passieren lassen und erzählen, wie der Unterricht zur Corona-Zeit in der Klasse 1a und 1b aussah: Ach, was war das für ein Schreck als wir am Freitag, den 13.03.20, erfahren haben, dass unsere Erstklässler und auch alle anderen Kinder ab Dienstag, den 17.03.20, vorerst nicht mehr in die Schule kommen dürfen. Nun saßen wir in einem leeren Klassenzimmer und mussten überlegen, wie die nächsten Wochen aussehen könnten.



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling

Schnell wurde uns klar, dass die Kinder für diese Zeit einen genauen Plan für Zuhause benötigen.

23.05.2020



Wochenplan vom 25.05. – 29.05.2020

	Deutsch	Mathe
Montag	<p>Einführung und Übungen zum Ü/ü (Achten Sie bitte von Anfang an auf die korrekte Schreibweise → Schreibrichtung einhalten)</p> <ul style="list-style-type: none"> - blaues AH S. 37 - Schreibblatt zum Ü/ü (AB Nr. 12 aus dem Lernpaket) <p>Lesen im Lesebuch und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - LB S. 64/65 - rotes AH S. 46 	<p>Ungleichungen (Die Relatoinszeichen „$<$“ (kleiner als), „$>$“ (größer als) und „$=$“ (gleich) haben die Kinder bereits kennengelernt (Beispielsweise Das Eisbärli frisst immer den Fischschwarm, der mehr Fische beinhaltet). Die Kinder lernen auf dieser Seite nun den Zusammenhang zwischen Darstellung und Ungleichheit. Beim Betrachten der Kätzze sehen die Kinder, welcher Tier, der größere ist. Falls Sie Kätzze zur Verfügung haben, dürfen Sie dies gerne anschaulich darstellen. Als Hilfe können Sie auch die Wendeleistchen nutzen und Ihr Kind soll herausfinden, auf welcher Seite sich mehr Wendeleistchen befinden und anschließend dies durch das entsprechende Relatoinszeichen darstellen.)</p> <ul style="list-style-type: none"> - MB S. 99
Dienstag	<p>Übungen zum Ü/ü:</p> <ul style="list-style-type: none"> - blaues AH S. 38 <p>Lesen im Lesebuch und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - LB S. 64/65 - rotes AH S. 47 	<p>Ungleichungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - AH S. 75
Mittwoch	<p>Einführung und Übungen zum J/j (Achten Sie bitte von Anfang an auf die korrekte Schreibweise → Schreibrichtung einhalten)</p> <ul style="list-style-type: none"> - blaues AH S. 39 - Schreibblatt zum J/j (AB Nr. 13 aus dem Lernpaket) - rotes AH S. 48 <p>Lesen im Lesebuch LB S. 66/67</p>	<p>Wiederholung: Das habe ich neu gelernt (Auf dieser Seite werden Inhalte wiederholt und gefestigt, die von den Kindern neu erlernt wurden. Es würden nur bekannte Übungsformate verwendet. So ist die Möglichkeit gegeben, den Lernstand zu überprüfen. Lassen Sie Ihr Kind daher diese Übungen selbständig machen. So können Sie erkennen, wo Ihr Kind noch Übungsbedarf hat und mir gerne rückmelden.)</p> <ul style="list-style-type: none"> - MB S. 100
Donnerstag	<p>Übungen zum J/j</p> <ul style="list-style-type: none"> - blaues AH S. 40 - rotes AH S. 49 und 50 <p>Lesen im Lesebuch LB S. 66/67</p>	<p>Wiederholung: Das kann ich noch (Auf dieser Seite werden Inhalte wiederholt und gefestigt, die zum Basiswissen gehören. Nutzen Sie für die Nr. 1 die Formblätter, welche sich im Lernpaket in einem Umschlag befinden.)</p> <ul style="list-style-type: none"> - MB S. 101
Freitag	<p>Übungen zum J/j</p> <ul style="list-style-type: none"> - rotes AH S. 51 <p>Schreibübung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Corona-Tagebuch (Das Tagebuch wird nun mit 2 Seiten weitergeführt. Die Kinder sollen die Fragen möglichst selbstständig beantworten, da es hier auch darum geht, das Schreiben anzubahnen. Bei der Vereinfachung dürfen Sie gerne behilflich sein, falls nötig. Die Fragen müssen wieder nicht nur im Bezug auf Schule beantwortet werden, die Kinder sind hier sehr frei.) <p>Lesen im Lesebuch</p> <ul style="list-style-type: none"> - LB S. 66/67 	<p>Wiederholung</p> <ul style="list-style-type: none"> - AH S. 76
Das geht immer:	<p>Über das laute Vorlesen (mindestens 15 Minuten am Tag) → Lesepass nicht vergessen ☺</p>	<p>Über Plus- und Minusrechnen im Kopf → schnelles Kopfrechnen (gerne auch speziell über die Zehn)</p>

Herzliche Grüße und viel Erfolg beim Bearbeiten der Aufgaben

Anja Riebelmann

Die neue Situation war für uns alle zunächst ungewohnt, aber die Kinder haben super zu Hause gearbeitet und das Beste aus der Situation gemacht.



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling



Bereits nach drei Wochen nahten die Osterferien und natürlich wollte der Osterhase den Erstklässlern eine Freude bereiten. Auch die Erstklässler waren in den Osterferien sehr kreativ und haben Kresse gezüchtet, Eier bemalt, Osterpost geschrieben und verschickt ...



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling



In den Osterferien wurde uns dann klar, dass die Corona-Zeit noch länger anhalten würde und wir die Kinder so schnell nicht wieder in der Schule sehen würden. Also packten wir für jedes Kind ein Lernpaket, welches die benötigten Arbeitsmaterialien der nächsten 6 Wochen enthielt.



Mit Materialien waren die Kinder dann zwar versorgt, aber der wenige Kontakt reichte uns allen auf Dauer nicht aus, sodass die Corona-Schülersprechstunde per Skype ins Leben gerufen wurde.



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling

Schüler-Sprechstunde

Du möchtest mal wieder mit mir sprechen?
Dir liegt etwas auf dem Herzen, das du loswerden möchtest?
Oder hast du einfach Lust mich/deine Klassenkameraden zu sehen?

Bitte melde dich vorher per E-Mail zu einem Gesprächstermin an (schwenk@witthauschule.de). Ich teile dir einen Termin für unser Gespräch mit.



Ich freue mich, dich zu hören und zu sehen.
Liebe Grüße, deine Klassenlehrerin Frau Schwenk

Wann?

montags und mittwochs
10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wie?

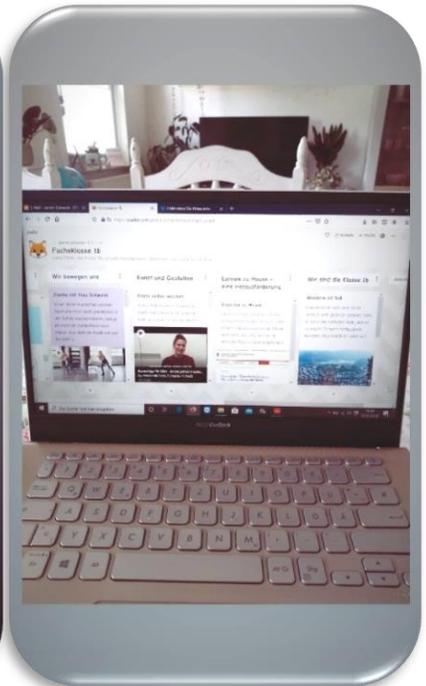
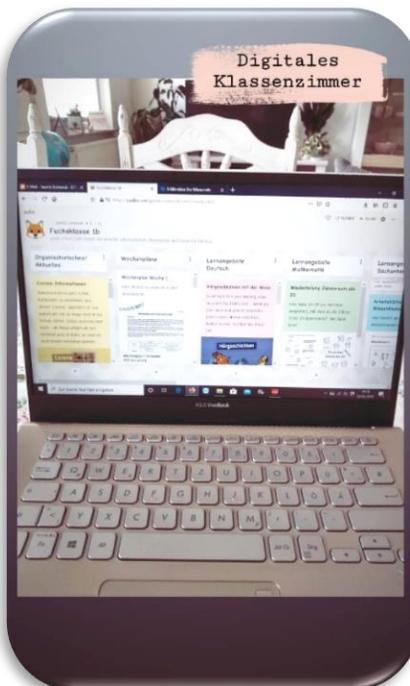
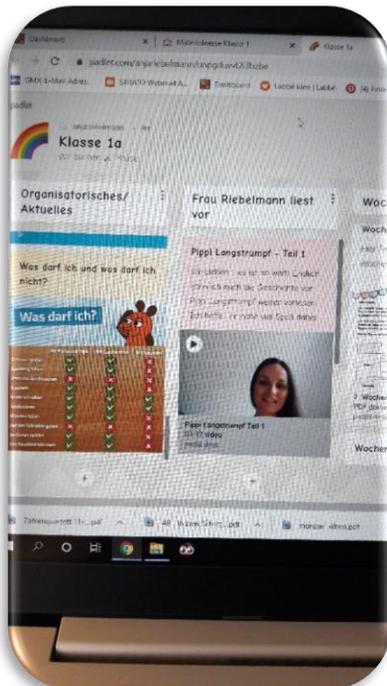
Ich schicke dir einen Link per E-Mail, diesen klickst du an und wir können uns per Skype sehen und miteinander sprechen.

Wie viele?

- alleine
- mit einem Partner
- in einer Kleingruppe (max. 3 Kinder)



Nach einiger Zeit brachten die Kinder mit ihren Eltern all ihre Materialien in die Schule. Nachdem wir diese durchgesehen hatten, konnten die Kinder mit neuer Motivation und einer ausführlichen Rückmeldung wieder in die nächsten Homeschooling-Wochen starten. Weil wir so begeistert waren von der unermüdlichen Arbeit zu Hause und der tollen Unterstützung der Eltern, war es Zeit für eine große Belohnung: unser digitales Klassenzimmer - das Padlet.



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling

Das Padlet beinhaltet viele spannende Zusatzmaterialien zu ganz verschiedenen Bereichen, z.B.:

- Videos mit Kindernachrichten zur aktuellen Lage
- Basteltipps zum Mutter- und Vatertag, ein Corona-Lapbook und andere Bastelideen
- sportliche Aktivitäten wie Zumbavideos mit Frau Schwenk, Yoga, Hip Hop, ...
- Zusatzmaterialien zu den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Religion, Musik, ...
- auf Dauer fehlte uns auch das tägliche Vorlesen in der Klasse, weshalb eine weitere Rubrik im Padlet dazu kam - „Meine Klassenlehrerin liest vor“
- und schließlich eine Rubrik, bei der die einzelnen Kinder ihrer ganzen Klasse zeigen konnten, wie sie die Corona-Zeit verbringen.

Wir konnten durch die vielen Bilder der Kinder, die sie uns zugeschickt haben, sehen, dass sie in der Corona-Zeit also nicht nur in Mathe und Deutsch sehr fleißig waren, sondern auch darüber hinaus kreativ, sportlich und sehr aktiv waren.



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling



Nach 3 Monaten oder
14 Wochen oder
97 Tagen oder
2.328 Stunden oder
139.680 Minuten –



durften wir unsere Erstklässler endlich wieder im Klassenzimmer begrüßen.

Wir freuen uns sehr, dass alle wieder zurück sind. Dennoch ist die Normalität längst noch nicht zurück... (siehe Corona-Klassenfotos!)

Zum Abschluss möchten wir uns ganz herzlich bei den Eltern und all denjenigen bedanken, die die Kinder in den letzten Monaten unterstützt und uns ihr volles Vertrauen entgegengebracht haben.

Wir hoffen sehr, dass eine Schulschließung nicht noch einmal notwendig sein wird und freuen uns schon auf das nächste Schuljahr mit unseren Klassen in Klasse 2.

Herzliche Grüße

Anja Riebelmann und Jasmin Schwenk



Klasse 1a u. 1b Corona-Homeschooling



30.Juni 2020



Klasse 2b im Garten

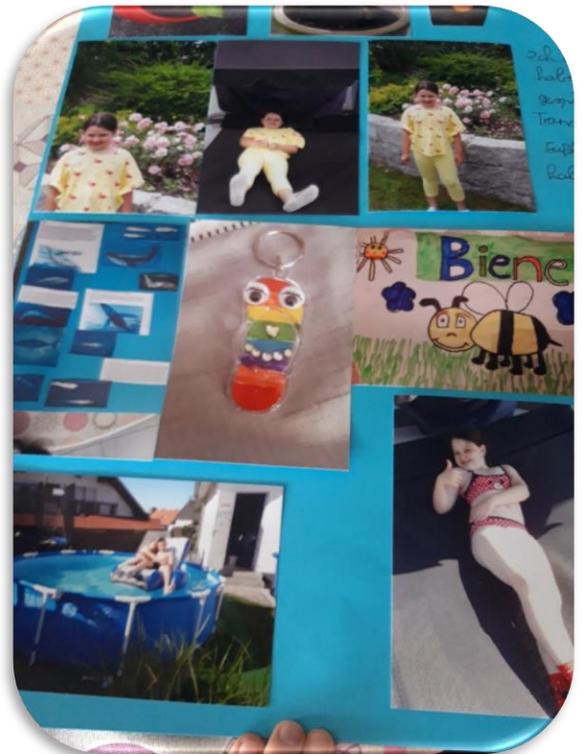
Montagebuch angefertigt.

Ich habe Bohnen gepflanzt und diese jeden Tag beobachtet und sie gegossen. Sie sind riesig geworden. Das hat Spaß gemacht.

Während der Corona-Zeit habe ich ein Bohnen



Ich war oft im Garten und habe mit meinem Bruder gespielt. Wir waren oft im Trampolin oder haben Fußball gespielt. Manchmal haben wir auch einfach gekillt



haben wir auch einfach gekillt

Ich habe auch noch ein Plakat über die Wale machen müssen. Aber habe auch alleine oder mit meinen Freundinnen gebastelt.

Ich wünsche allen, dass sie weiterhin gesund bleiben!



Klasse 2b meine Corona Zeit

Meine Corona Zeit

In der Corona Zeit habe ich viele schöne Sachen gemacht: im Garten gespielt, Trampolin gehüpft, Blumen und Gemüse gesät, gebastelt, Fahrrad gefahren, beim Kochen geholfen und vieles mehr.

Gar nicht schön war, dass wir nicht zu Oma und Opa durften und ich nichts mit meinen Freundinnen ausmachen konnte. Das war richtig blöd. Wir haben uns dann Briefe geschrieben und ganz viel telefoniert. Mit Frau Latus habe ich auch Briefe geschrieben. Sie hat dann gleich zurück geschrieben. Ich hoffe sehr, dass Corona bald ganz weg ist und wir alle gesund bleiben.

Mira Fechter, Klasse 2b



Während der Corona Zeit habe ich viel erlebt.

Sonntags war ich regelmäßig mit meinem Vater ausreiten. Ich saß auf Ronja, mein Vater ritt auf Noruk. Außerdem haben mein Bruder und ich einen Wohnwagen für den Garten, als Spielhaus, bekommen. Wir haben fleißig daran gebaut. Leider sind wir immer noch nicht ganz fertig. An einem Sonntag war meine Familie und ich wandern im Wudachtal. Dort haben wir zwei Huskys getroffen. Ansonsten war ich viel auf dem Trampolin und Fahrrad fahren.

Shana Hirschler, Klasse 2b

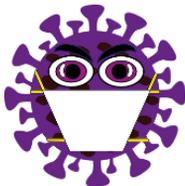


Klasse 2b meine Corona Zeit

Die Corona Zeit

In der Corona Zeit war es sehr schade, dass man sich nicht sehen konnte. Es war zu Hause sehr langweilig weil man nicht mit Freunden spielen konnte. Trotzdem habe ich vieles mit meiner Familie unternommen. Ich war mit meinem Papa eine Woche in unserem Ferienhaus bei meiner Oma, Onkel, Tante und meinen zwei Cousins. Es war richtig toll. Meine Mama musste leider arbeiten und konnte das nicht miterleben. Dafür hat sie immer mit mir Hausaufgaben gemacht.

Katharina Schneider, Klasse 2b



Die Corona Zeit

Die Corona Zeit war sehr seltsam. In dieser Zeit konnte ich vieles nicht mehr machen. Also musste ich mir ein paar neue Ideen suchen. Ich suchte meine Töpferscheibe raus und köpferte eine Blumenampel und einen Stiftelhalter. Das war eine Sauerei!! Dann habe ich aus einer Milchpackung ein kleines Täschchen gemacht. Meine Eltern und ich waren oft mit unseren Hunden spazieren. Zum Glück war das Wetter schön, so konnte ich viel draussen sein.

Nele Breil, Klasse 2b

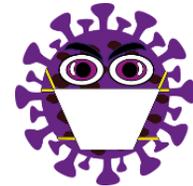


Klasse 2b meine Corona Zeit

Meine Corona Zeit

In meiner Corona Zeit habe ich die Zeit genutzt um draußen zu spielen und um meine Schulaufgaben zu machen. Im Trampolin habe ich Kopfstand und andere Sachen geübt. Die Tanzgarde ist ganz lange ausgefallen aber dann hatten immer zwei Kinder zusammen Training. Jetzt haben wir zum Glück wieder richtig Training. Wir durften mit unseren Nachbarn spielen. Mit ihnen durften wir sogar Zeitungen austragen. Wir waren sogar bei Frau Wiese. Ihr haben wir auch eine Zeitung gebracht.

Pia Laube, Klasse 2b

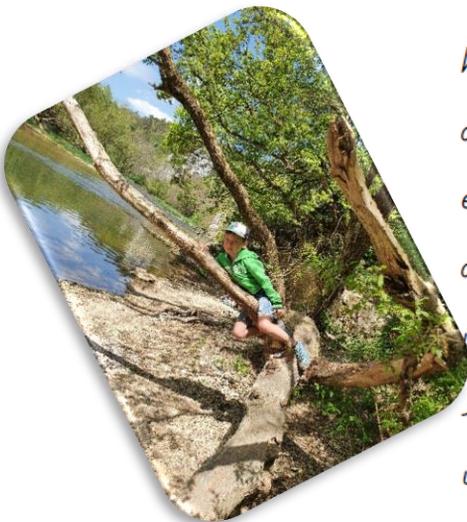


Meine Corona Zeit

Während der Corona Zeit habe ich meine Aufgaben für die Schule gemacht und eine Buchpräsentation vorbereitet. Ich war viel draußen im Garten. Ich bin Trampolin gehüpft und Fahrrad gefahren.

Außerdem habe ich mit meinen Freunden Fabian und David geskyppt. Am Wochenende haben wir viele Ausflüge gemacht und sind gewandert.

Jannik Schädle, Klasse 2b

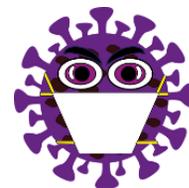


Klasse 2b meine Corona Zeit

Meine Corona Zeit

In der Corona Zeit waren wir in der Wilhelma. Wir mussten uns telefonisch anmelden. Es waren sehr wenige Besucher dort. Man durfte nur im Freien laufen. Die Tiere im Gebäude durften wir uns nicht anschauen. Während der Corona Zeit durfte ich nicht meine Freunde besuchen. Das war sehr schade. Ich bin sehr froh darüber, dass wir nun endlich wieder in die Schule gehen können. Daheim war es sehr langweilig.

Miriam Kost, Klasse 2b

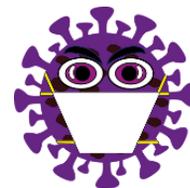
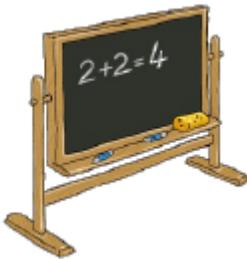


Klasse 2b meine Corona Zeit

Die Corona Zeit

In der Corona Zeit war es sehr langweilig. In der Corona Zeit hatten wir Flötenunterricht über das Internet. Wir haben oft mit Freunden über das Handy telefoniert. Wir haben manchmal auch miteinander gespielt. Es war sehr blöd, dass wir uns so lange nicht sehen durften. Wir sind sehr froh darüber, dass wir nun endlich wieder in die Schule gehen dürfen.

Nora Schäfer & Julia Schäfer, Klasse 2b

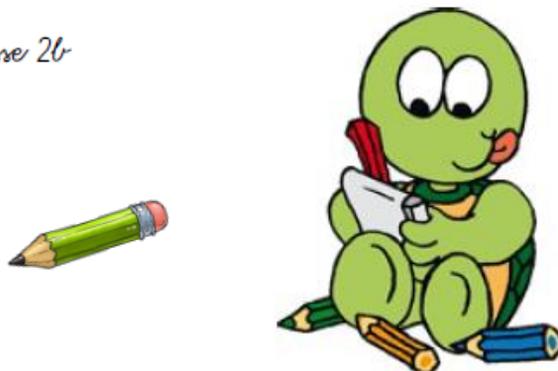


Klasse 2b meine Corona Zeit

In der Corona Zeit

Corona kam ganz plötzlich. Auf einmal durfte man nicht mehr in die Schule und auch mit den Freunden nichts mehr ausmachen. Auch Oma und Opa haben wir zur Sicherheit nicht mehr besucht. In der Corona Zeit haben meine Familie und ich viele Spiele gespielt und viele Wanderungen gemacht. Dabei haben wir viel entdeckt. Um mit meinen Freunden und Großeltern in Kontakt zu bleiben, haben wir oft Videoanrufe gemacht. Das hat richtig Spaß gemacht. In dieser langen Zeit habe ich Frau Latas viele Briefe geschrieben und eine Buchpräsentation vorbereitet. Nur freue ich mich das wir wieder Schule haben.

Carla Mülle, Klasse 2b



Klasse 4a u. 4b Corona-Berichte

Corona-Berichte der Klassen 4a und 4b

Die Kinder der Klassen 4a und 4b haben ihre eigenen Corona-Berichte geschrieben, in denen sie euch erzählen, wie es ihnen in dieser schwierigen Zeit ergangen ist und was sie in den Wochen, in denen unsere Schule geschlossen war, erlebt haben.



Corona-Sabbatjahr, Cebu, Philippinen, Christ for Asia.

Liebe Witthau-Schüler!

Bevor die Corona-Krise richtig ernst wurde, war ich mit meiner Familie in Südostasien. Ich möchte euch ein Erlebnis von der Insel Cebu auf den Philippinen erzählen. Wir haben dort eine Organisation besucht, die sich für Kinder auf der Straße einsetzt. Auf dem Gelände der Organisation gibt es ein Kinderheim für ehemalige Straßenkinder. Die Kinder leben dort in Familiengruppen und besuchen eine Schule. Mit den Kindern haben wir nach dem Unterricht Fangen, Verstecken und Basketball gespielt. Vormittags haben wir in der Küche geholfen und Gemüse für ein Reisgericht geschält und geschnitten, das dann die Straßenkinder bekamen.

Nachmittags sind wir in einen weißen Jeepney eingestiegen, der uns zu den Straßenkindern brachte.

Die Straßenkinder wohnen in Wellblech-Hütten und sind sehr arm. Manche haben gar keine Kleider an. Wir haben mit den Kindern gespielt und gesungen. Danach gab es für die Kinder das vorbereitete Essen. Jedes Kind brachte seinen eigenen Teller mit. Manche Kinder leben bei ihren Eltern, aber es gibt auch viele Kinder, um die sich keiner kümmert.

Meine kleine Schwester war bei den Straßenkindern das größte „Highlight“, denn blaue Augen und blonde Haare gibt es auf den Philippinen sehr selten. In der Coronazeit war es für die Menschen sehr schwierig. Es gab eine Ausgangssperre und jeder Haushalt hatte nur einen Pass, mit welchem man an bestimmten Tagen zu bestimmten Uhrzeiten das Haus verlassen durfte. Das Militär kontrollierte die Straßen sehr streng und für viele Eltern war es sehr schwierig ihre Familien zu versorgen.

Simon Fischer, Klasse 4a



Klasse 4a u. 4b Corona-Berichte

Corona - Zeit

In der Corona - Zeit hatten wir viele Hausis, aber es hat auch Spaß gemacht. Wir haben jeden Abend Spiele gespielt. Mein Papa hat mit seinem Freund unseren Garten gemacht. Eines Tages erfahren wir, dass der Freund Corona hatte. Wir mussten uns testen lassen. Aber zum Glück waren wir alle negativ, also wir hatten kein Corona. Am nächsten Tag hatte mein Cousin seiner Freundin einen Heiratsantrag gemacht. Darüber hab ich mich sehr gefreut. Meine Familie und ich haben viele Fahrrad-Touren gemacht und sind viel gewandert. Wir hatten Fußballtraining. Es hat mir Spaß gemacht, dass wir viel Tor schuss gemacht haben. Ich hab die Schule sehr vermisst. Mein Papa hat unseren Garten weiter gebaut. Und hat seinen Muskel gerissen. Aber ihn geht es wieder gut. Ich hab viel gecheckt. Aber was ich nicht gecheckt hab: Warum war die ganze Zeit das Klo papier ausverkauft? Wir sind in die Bärenhöhle gegangen. Hoffentlich ist Corona bald vorbei.



VON Efe Klasse 4a 😊



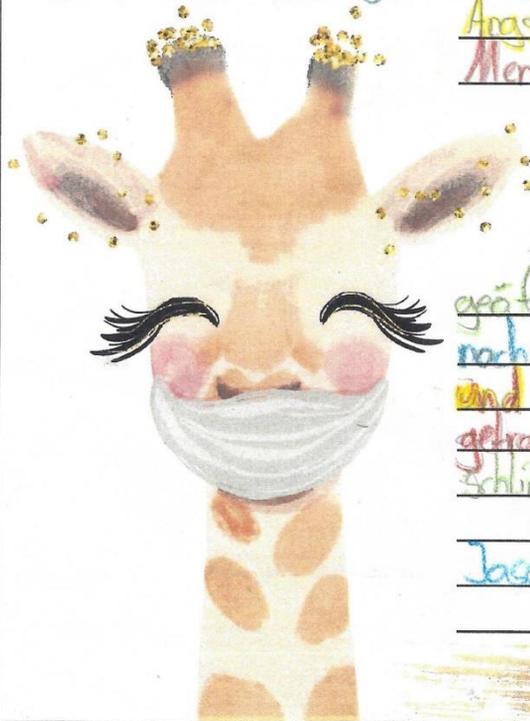
Klasse 4a u. 4b Corona-Berichte

Wie die Krise die Welt verändert

Das Corona-Virus: Ein tödliches Virus das niemand sieht. Man muss deshalb 1,50m Abstand halten, sollte eine Mund-Nasen-Maske tragen und Kontakt mit Verwandten und Bekannten meiden. Außerdem konnten viele Kinder ihre Hobby's, nur noch alleine im Garten im Haus oder eben gar nicht durchführen. In die Schule durfte man auch nicht und wir mussten die Schulaufgaben zu Hause bearbeiten. Dies war für viele sehr schwierig denn entweder liefen sie sich durch ihre Geschwister oder Eltern auf den Kopf oder sie dachten an ihre Freunde die sie jetzt auch nicht mehr sehen. Doch die Corona-Statistiken stiegen es gab immer mehr Menschen die sich mit dem Virus infiziert haben. Schulen schlossen, Familien hatten

Angst dass ältere oder Vorelterliche Menschen sterben, denn die sind in der Risikogruppe. Doch dann: Die Corona-Statistiken sanken, eins nach dem anderen wurde wieder geöffnet. Doch es sollte immer noch Abstand gehalten werden und manchmal eine Maske getragen werden. Es war fast eine schlimme Zeit.

Jason



Klasse 4a u. 4b Corona-Gedichte

Mein Frühlings-Gedicht

Frühling und Vögel

Vögel und Duft

Frühling und Duft

Frühling und Vögel und Duft und

von Ahmet-Tarik (4a)

Mein Frühlings-Gedicht

Frühling

Alles ist bunt
 Die Vögel zwitschern
 Die Frühblüher kommen
 Alles ist bunt
 Die Freude verbreitet sich schnell
 Knospen gehen auf
 Alles ist bunt
 Die Vögel zwitschern

Alina Berndsen (4b)

von Alina



Klasse 4a u. 4b Corona-Gedichte

Mein Frühlings-Gedicht

Die Krokusse blühen.
Die Bienen machen wieder Honig.
Die Vögel singen.
Die Krokusse blühen.
Die Bäume bekommen grüne Blätter.
Die Wiese befreit sich vom Frost.
Die Krokusse blühen.
Die Bienen machen wieder Honig.



von Darnell (4a)

Mein Frühlings-Gedicht

Schneeglöckchen
Schneeglöckchen und Osterlocken
Osterlocken
Osterlocken und Tulpen
Schneeglöckchen
Schneeglöckchen und Tulpen
Schneeglöckchen und Osterlocken und Tulpen
Frühling



von Enja (4a)



Klasse 4a u. 4b Corona-Gedichte



Klasse 4a u. 4b Corona-Gedichte

Mein Frühlings-Gedicht

Schön
Der Frühling
ist sehr bunt.
Ich liebe das Bunte
Wunderbar

von Kim

Kim Freinecker (4b)

Mein Frühlings-Gedicht

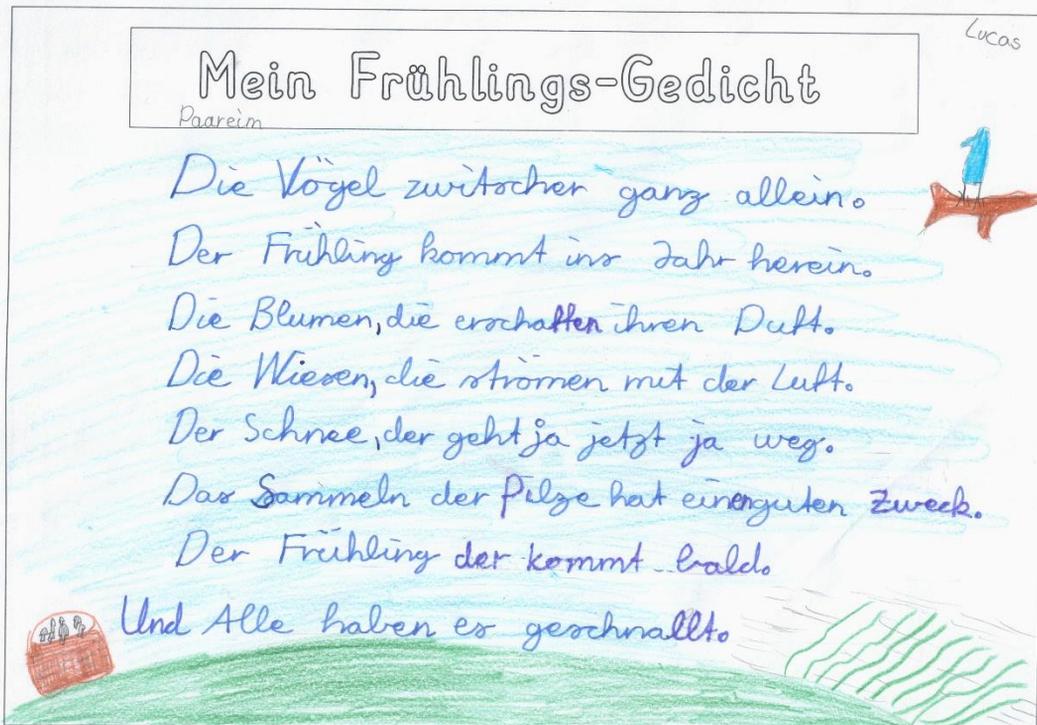
Wunderbar
Die Osterglocken
sind sehr schön
Ich mag die Farbe
Joll



von Lara (4a)



Klasse 4a u. 4b Corona-Gedichte



Lucas Raimundo (4b)



(Selina Stehle 4b)



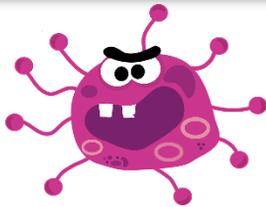
Klasse 4a u. 4b Corona-Gedichte



Klasse 2b Unsere Buchpräsentation



Klasse 2b Unsere Buchpräsentation



Termine... Termine... Termine

Terminvorschau

30.07. – 12.09. Sommerferien
 14.09.2020 Erster Schultag nach den Schulferien
 16.09.2020 Elternabend für die neuen Erstklässler (19.30 Uhr)
 18.09.2020 Einschulung Erstklässler (08.30 Uhr)
 26.10. – 30.10.2020 Herbstferien
 23.12.2020 – 09.01.2021 Weihnachtsferien
 Bewegliche Ferientage von Fr. 12.02. – Fr. 19.02.2021
 Beweglicher Ferientag Fr.14.05.2021

Impressum

Witthauschule
 Oberstadtstr. 74
 72401 Haigerloch
 Tel. 07474/9547-16
 Fax: 07474/9547-19

Redaktion & Satz
 Susanne Kienzle/
 Hans-Werner Belser

Layout: Susanne Kienzle/
 Hans-Werner Belser

Druck: sv-druckmedien,
 Balingen

Mehr Infos unter:

www.witthauschule.de

Auflage: 250



Bei uns dreht sich alles...



...das beste **DRUCK** ergebnis.



SV
Druck + Medien

Wasserwiesen 42
72336 Balingen

Telefon 074 33-9893-0
Telefax 074 33-4798

info@sv-druckmedien.de
www.sv-druckmedien.de